

Radwegeplanung im Zuge einer Bahnübergangsbeseitigung in Böblingen

Planung einer höhenfreien Kreuzung der Schönbuchbahn mit Anpassung der vorhandenen Radwege an die Qualitätsstandards des RadNETZ Baden-Württemberg



Ausführungsplanung

Kunde: Zweckverband Schönbuchbahn

2014 - 2018



Projekt:

Im Zuge des zweigleisigen Ausbaues der Schönbuchbahn (Böblingen – Dettenhausen) wird der Bahnübergang Herrenberger Straße in Böblingen durch ein höhenfreies Kreuzungsbauwerk in gleicher Lage ersetzt.

Die ehemalige kreuzende Bundesstraße B464 wurde herabgestuft als Kreisstraße und wird flankiert durch beidseitige Geh- und Radwege.

Planung:

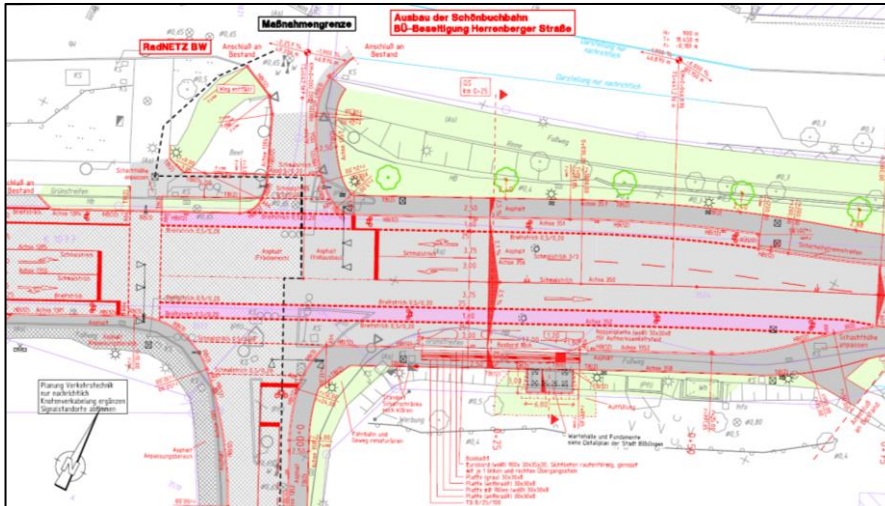
Im Zuge der zu vor durchgeführten Planfeststellung wurde in enger Abstimmung mit der Stadt Böblingen und dem Landkreis Böblingen die Straßenplanung der Kreisstraße sowie der Rad- und Gehwege durchgeführt.

Im Zuge der hierfür notwendigen Straßensperrung der Kreisstraße wird ergänzend für die Stadt Böblingen die Radwegeplanung nach den **Qualitätsstandards des RadNETZ Baden-Württemberg** projektiert, welche u.a. die Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010) zugrunde gelegt haben. Hierbei wurde das Baufeld erweitert, so dass nun über den Knotenpunktbereich Kremser Straße die Radwege weitergeführt werden. Hierbei muss die Planung insbesondere die einmündenden Straßen in das Industriegebiet berücksichtigen, so dass eine sichere Führung der Radfahrer gewährleistet ist.

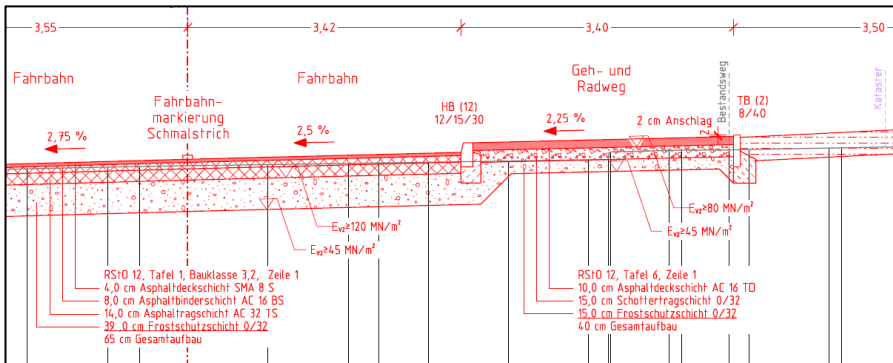
Leistungen:

TTK plant die Verkehrsanlagen für Gleise, Straßen, Geh- und Radwege sowie Ingenieurbauwerke (Trogbauwerk, Brückenbauwerk sowie Stützwände) im Sinne der HOAI – LPH 5-7

Des Weiteren bietet TTK als Besondere Leistung an die Kreuzungsvereinbarung nach EKrG sowie die Finanzierungsanträge.



Lageplan – Lph 5 Ausführungsplanung Knotenpunktbereich



Ansicht Eisenbahnüberführung über Gemeindefstraße



Realisierung der Tieferlegung der Herrenberger Straße in Böblingen